

STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD GR-Wahlperiode 2014/2019

Sachbearbeiter: Franz Kleiser

Aktenzeichen: 461.17

Vorlage Nr. : GR 338/2018

Datum : 26.02.2018

Verteiler : BM, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Sanierungsmaßnahme Kindergarten St. Martin; Sachstand

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 06.03.2018

Der Gemeinderat nimmt vom Sachstand der Sanierung des kath. Kindergartens St. Martin Kenntnis.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Die kath. Kirchengemeinde hat im Jahr 2015 einen Kostenvoranschlag für die Sanierung des kath. Kindergartens St. Martin vorgelegt. Damals wurden Gesamtkosten von rd. 2,3 Mio. € für die komplette Sanierung ermittelt. Der Gemeinderat hat damals auch den Kindergarten besichtigt und die anstehenden Maßnahmen wurden damals erläutert.

Im Vertrag für den Betrieb des Kindergartens St. Martin ist geregelt, dass die bürgerliche Gemeinde bei Investitionsausgaben für Kindergartengebäude, die im Eigentum der Kirchengemeinde stehen, einen Zuschuss von mindestens 70 % der Investitionsausgaben leistet. Weiterhin ist geregelt, dass der von der bürgerlichen Gemeinde geleistete Zuschuss mit jährlich 4 % "abgeschrieben" wird. Bei Auflösung des Vertrages ist der geleistete noch nicht "abgeschriebene" Baukostenzuschuss der bürgerlichen Gemeinde zurückzuzahlen. Dies bedeutet, dass die Stadt Furtwangen bei der geplanten Generalsanierung einen Zuschuss in Höhe von 1.610.000 € (ausgehend von 2,3 Mio. € Baukosten) leisten muss.

Der Pfarrgemeinderat hat sich damals ebenfalls mit der Sanierung befasst und den Grundsatzbeschluss gefasst, diese Generalsanierung in Angriff zu nehmen. Bei den ersten Überlegungen wurde dabei von einer zügigen Sanierung in den Jahren 2016 folgende ausgegangen.

Aufgrund der großen finanziellen Dimension und anderer notwendiger Ausgaben (Sanierung OHG usw.) konnte die Generalsanierung nicht wie von der Kirchengemeinde gewünscht, zügig im Haushalts- bzw. Finanzplan eingestellt werden.

Im Jahr 2016 wurde 1 Waschraum saniert, diese Maßnahme ist abgerechnet. Die Kosten für die Stadt (70 %) betrugen 52.959 €. Im Jahr 2017 wurde der 2. Waschraum saniert, diese Maßnahme ist noch nicht abgerechnet, es wurde 2017 auf den Anteil der Stadt eine Abschlagszahlung in Höhe von 26.250 € geleistet.

Im Haushaltsplan 2018 ist ein Investitionszuschuss in Höhe von 100.000 € eingestellt. Beantragt waren 366.000 € für die Sanierung von 2 Gruppenräumen, Küche, Büro und Elternzimmer (Kosten ca. 480.000 €).

Der Haushaltsansatz bedeutet eine Investitionssumme von rd. 142.000 €. Von Seiten der Verwaltung wurde der Kirchengemeinde zugesagt, dass eventuelle Einsparungen bei der Sanierung der Waschräume für weitere Maßnahme verwendet werden können. In der GR-Sitzung wird Architekt Poldi Messmer über die 2018 vorgesehenen Maßnahmen berichten.

Stand der Vorberatungen

In der Haushaltsplanberatung für 2018 wurden 100.000 € als Investitionszuschuss für die Sanierung des kath. Kindergarten St. Martin eingestellt.

Kosten und Finanzierung

HH-Stelle 2.464.9880.000-0001 HH-Ansatz 2018 100.000 €